Autobrand nach Verkehrsunfall

2. Oktober 2021

Bei einem Verkehrsunfall in Frauenfeld wurde am Samstagvormittag eine Autofahrerin verletzt, das Fahrzeug brannte aus.

Gegen 9.30 Uhr befuhr eine Autofahrerin den Parkplatz eines Verkaufsgeschäfts. Aus bislang ungeklärten Gründen verlor die 54-jährige Frau die Kontrolle über das Auto, worauf dieses in zwei parkierte Fahrzeuge prallte. Anschliessend fuhr der Personenwagen auf dem Parkplatz weiter, überquerte das Trottoir samt einer Fahrbahn der Zürcherstrasse und prallte in einen Baum auf der Verkehrsinsel. Unmittelbar nach dem Aufprall fing das Auto an zu brennen. Die Lenkerin konnte mit Hilfe eines Passanten das Motorfahrzeug verlassen. Sie musste durch den Rettungsdienst mit mittelschweren Verletzungen ins Spital gebracht werden.

Die Feuerwehr Frauenfeld war rasch vor Ort und konnte den Brand löschen. Ein Funktionär des Amts für Umwelt begleitete die Löscharbeiten. Spezialfirmen fällten den Baum und hoben das kontaminierte Erdreich aus. Der Sachschaden beträgt mehrere zehntausend Franken.

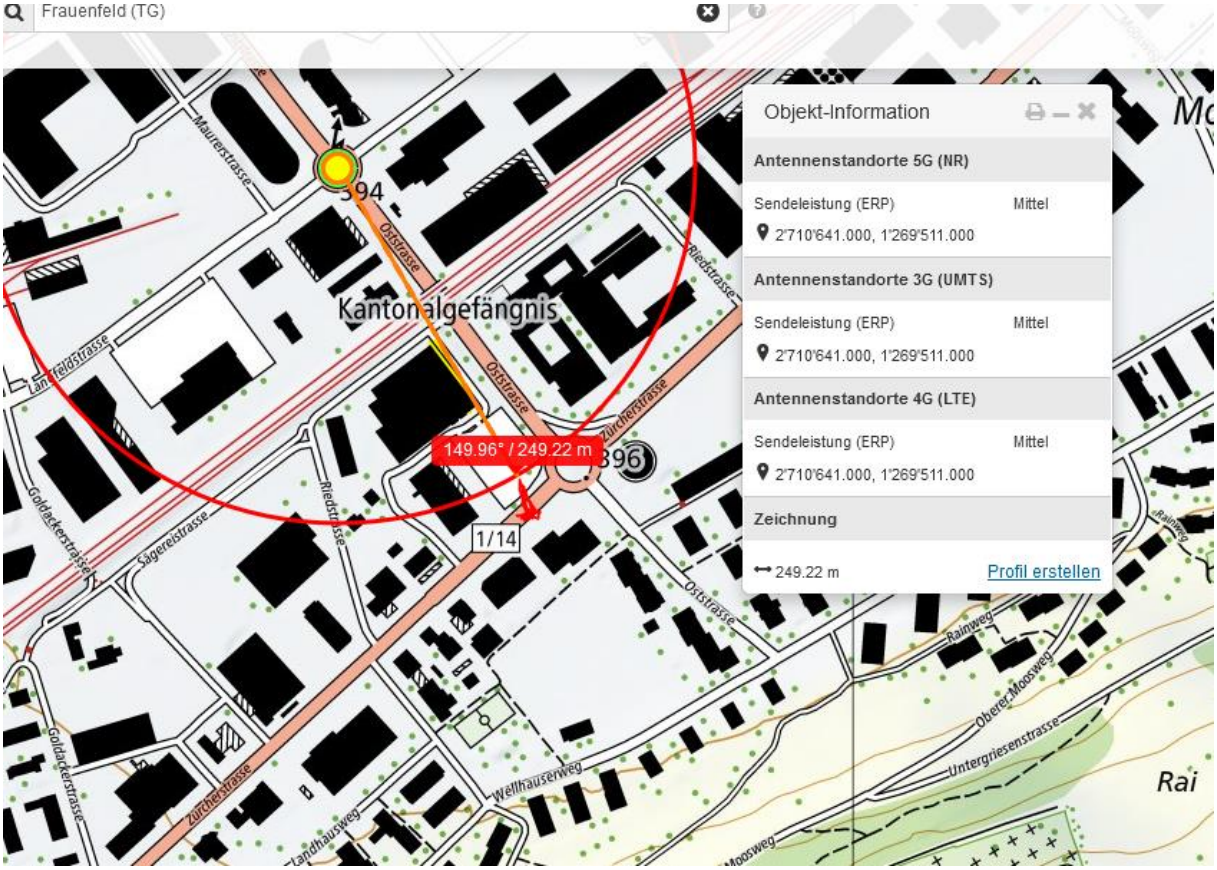
Der Verkehr musste östlich des Stadtzentrums durch Einsatzkräfte der Kantonspolizei Thurgau sowie des Verkehrszuges der Feuerwehr umgeleitet werden.

Der genaue Unfallhergang ist Gegenstand der laufenden Abklärungen.

Die Lenkerin wurde beim Unfall mittelschwer verletzt (Bild: Kantonspolizei Thurgau).

305 Zürcherstrasse
Street View beenden
© 2021 Google
Google Earth
Problem melden

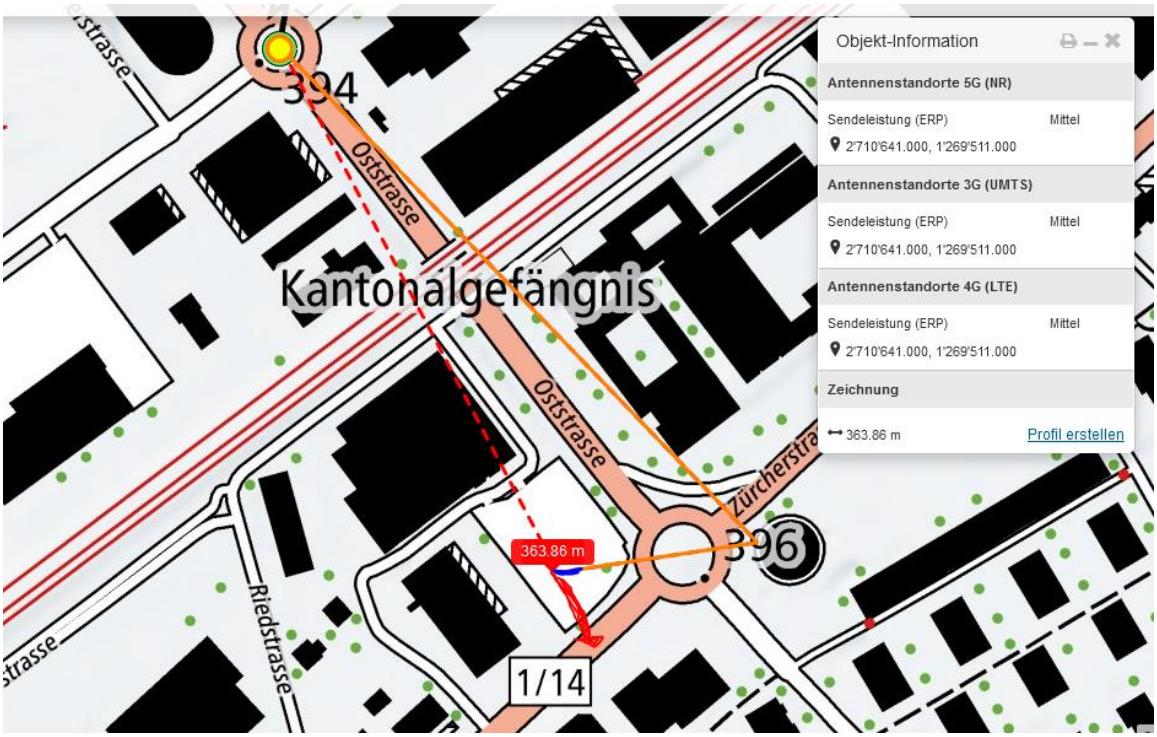
305 Zürcherstrasse
Street View beenden
© 2021 Google
Google Earth
Problem melden
Bildaufnahmedatum: 6/2013 47°33'55.96" N 8°54'35.76" O Höhe 40 m Sichthöhe 3 m



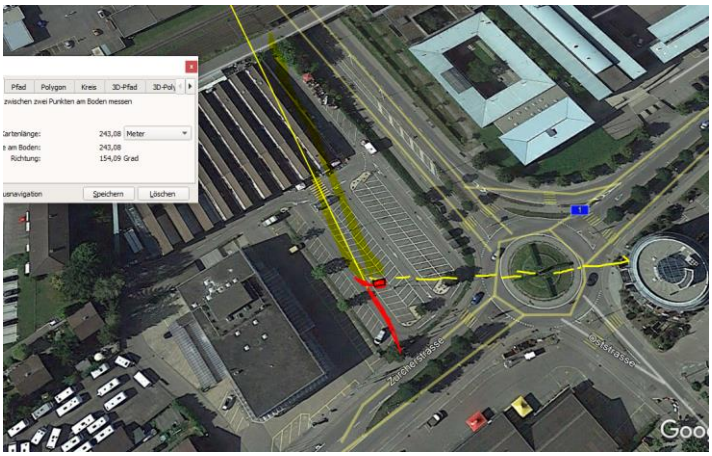
Doppelstandort, strahlt zwischen den Dächern ein:

Reflexion dieser Strahlung am Rundbau

Die letzten Fenster vor der schrägen Mauer werden angesteuert. Die Strahlung kann auch an flachen Fahrzeugdächern in der Sendelinie reflektieren. Exposition von links bei Suchfahrt in dieser Gasse ist immer wieder gegeben.



Anfrage an Kapo TG mit diesem Bild:



»Die Ausgangslage stimmt fast so. Die Fahrzeuglenkerin kam jedoch nicht aus einem Parkfeld gefahren. Die Lenkerin war erst im Begriff einen Parkplatz zu suchen. Also kein Rückwärtsmanöver. Die Endposition war der mittlere Baum auf der Verkehrsinsel, eine Fahrbahn überquert.«

Somit nur gleichzeitig von hinten und von links von den Sendern betroffen, die reflektierte Strahlung von links wird entscheidender sein, weil der Scheibenwinkel fast ideal ist.

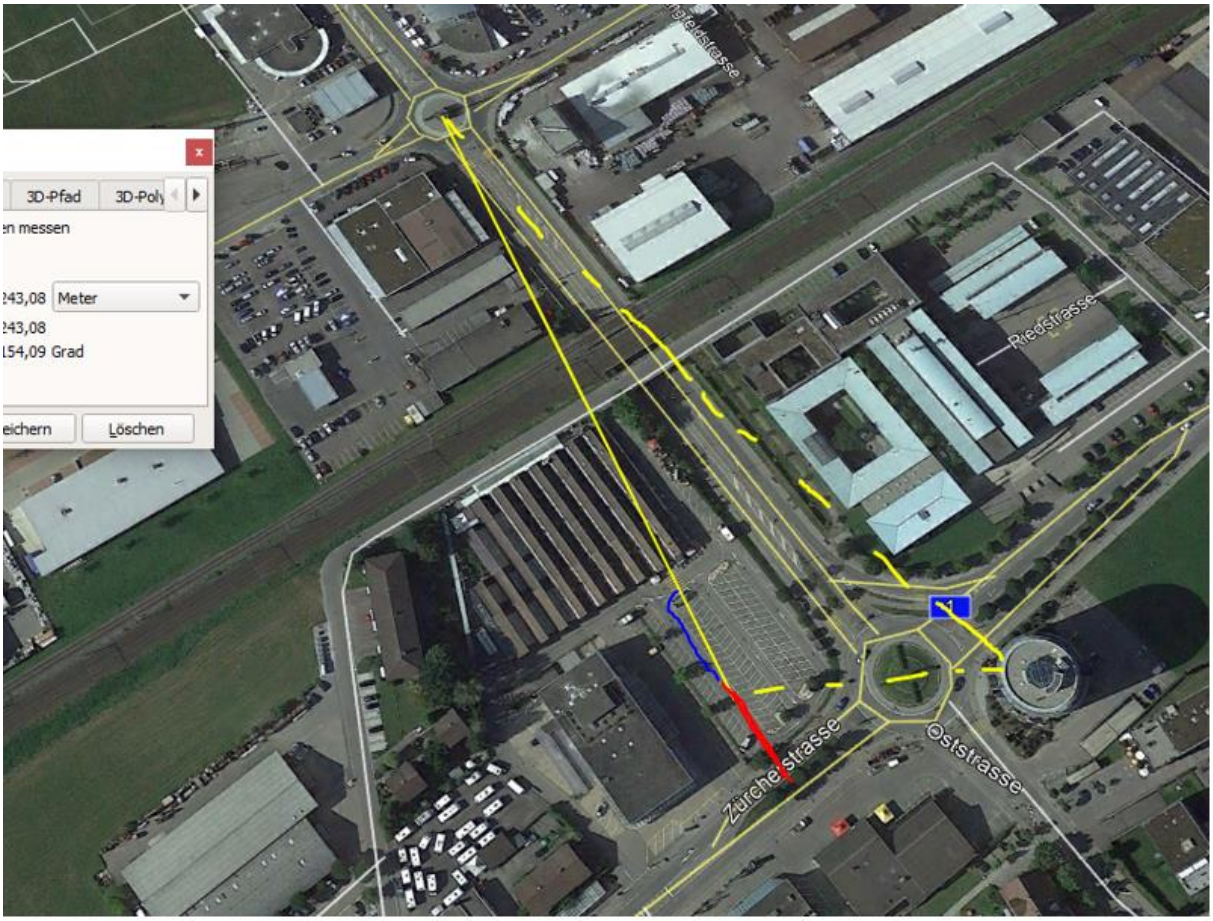
Mehr zum Verfahren adaptiver Sender mit systemischem Einbezug von Reflexionsflächen (auf englisch) im Kurzfilm hier: https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Neu mit dem schärferen 5G, mit mehreren Einzelstrahlen und wird dies zum Alltag gehören.

Eine mehrflächige Reflexion an den verschiedenen, „nicht- ideal, also leicht variiert“ montierten Fenstern des Turms durch die beiden Sender bedeutet, dass sie in diesem Bereich gleich mehrfach und sehr intensiv exponiert wurde.

Darum sinkt das Alter der Pedal-VerwechslerInnen nun deutlich.

Der Rest ist wohl einfach eine Wahrscheinlichkeitsrechnung mit den Bedingungen: Schönes Wetter, somit tiefe Luftfeuchtigkeit und viele Nutzer auf dem P durch Samstagsfrequenzen)



Das Fahrzeug war ein Tesla, wie 20min berichtet:

https://www.20min.ch/story/tesla-prallt-gegen-baum-und-geht-in-flammen-auf-frau-im-spital-963037986926

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert
https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch